




GOLDENE ZINNEN, STEINERNE SPITZEN – SÜDOSTASIENS SCHÖNSTE TEMPEL

Die alte Königsstadt Luang Prabang und Angkors mystische Tempel mit der Kamera und Michael Lohmann entdecken

Highlights

- Viel Zeit und Freiraum zum Fotografieren
- Flexibles Reagieren auf spannende Licht- und Fotosituationen
- „Stadt der 1000 Tempel" Luang Prabang (UNESCO) in Laos
- Almosengang der Mönche am Morgen in Luang Prabang
- Angkor (UNESCO) mit Dschungeltempel Ta Prohm
- Ausflug zum größten und fischreichsten Binnensee Südostasiens, dem Tonle Sap

Fakten

Dauer:	13 Tage
Teilnehmer:	4–10
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲△△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	LAOF01

auf Anfrage

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Ulrike Anders

Verkauf & Beratung Südostasien

Telefon: +49 351 31207-358

E-Mail: u.anders@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Fotoreise mit Südostasienkenner Michael Lohmann

- Ausgewogene Tage bei bestem Licht in Luang Prabang und Angkor genießen

Termine 2026

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 02.10.2026 erhalten!

02.10.2026 – 14.10.2026	**auf Anfrage**	DE	Reiseleitung: Michael Lohmann Zum Lichterfest Boun Ok Phansa

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Abflug in Deutschland.



2. Tag

Ankunft in Asien – Tagestour in Hanoi – Flug nach Luang Prabang

Nach Ihrer Ankunft in Hanoi werden Sie von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung empfangen. Ein Transfer bringt Sie in die Stadt. Mit einer erfrischenden Jetlag-Massage kommen Sie gut in den Tag. Im Anschluss unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Altstadt unter anderem parallel zur berühmten Eisenbahnlinie. Hier finden sich interessante Wandmalereien, die das Leben in Hanoi in vergangenen Tagen und das Erbe der Stadt zeigen. Unterwegs machen Sie eine Kaffeepause an exponierter Stelle, wo man den Zug auf der Long Bien Brücke beobachten und bewundern kann. Im Anschluss genießen Sie ein typisch vietnamesisches Mittagessen und haben ein wenig Zeit zum Ausruhen. Ein Transfer bringt Sie zurück zum Flughafen für Ihren Weiterflug nach Luang Prabang. Nach Ankunft in Luang Prabang werden Sie von Ihrer Reiseleitung empfangen. Transfer zu Ihrem Hotel. Luang Prabang ist eine ruhige, provinzielle Stadt, und die spirituelle Hauptstadt von Laos. Es herrscht nur wenig Verkehr auf den Straßen Luang Prabangs und Mönche in ihren typischen orangen Roben wuseln in allen Richtungen über die Straßen, mit aufgespannten Schirmen um sich gegen die Sonne zu schützen. Nach Ankunft Luang Prabang und Erledigung der Einreiseformalitäten werden Sie von Ihrer Reiseleitung willkommen geheißen. Transfer zu Ihrem Hotel. Übernachtung im Hotel.

Sanakeo Boutique Hotel & Spa 1×M



3. Tag

Tempel und Klöster der Stadt Luang Prabang

Nach einem gemütlichen Frühstück und einer kurzen Tuk-Tuk Fahrt in den Ort erleben Sie das bunte Treiben auf dem morgendlichen Phosy-Markt – ein perfekter Weg, um den Rhythmus der Stadt in sich aufzunehmen. Anschließend geht es zu Mount Phousi, den Hausberg der Stadt, wo Sie 328 Stufen überwinden, um einen herrlichen Blick von oben in die nähere und weitere Umgebung zu genießen. Nach dem Abstieg auf der Rückseite des kleinen Berges sehen Sie eine Bambusbrücke, die über einen Zufluss des Mekongs führt. Nach der Möglichkeit zu einem gemütlichen Mittagssnack am Flussufer besuchen Sie den ehemaligen königlichen Palast, der heute das Nationalmuseum ist. Es geht weiter zu Wat Mai, einem Tempel der für seine goldenen Reliefs bekannt ist. Am Nachmittag besichtigen Sie Wat Visoun, welches nach der Zerstörung von 1887 komplett neu errichtet wurde. Auf dem Hof des Wats befindet sich die sogenannte Wassermelonen-Stupa, ein buddhistisches Heiligtum. Den Sonnenuntergang genießen Sie am Wat Pra Bat Thai. Anschließend sind Sie zu Gast bei einer Familie für eine traditionelle „Baci-Zeremonie“, einer eindrucksvollen Gebetszeremonie. Das Familienoberhaupt erbittet hier den Segen der Götter für die Bewohner und Gäste des Hauses, insbesondere vor besonderen Ereignissen wie Hochzeiten, Geburten, aber auch vor Reisen. Danach genießen Sie ein köstliches Abendessen bei der Familie. Übernachtung wie am Vortag.

Sanakeo Boutique Hotel & Spa 1×(F/A)



4. Tag

Morgendliche Mönchsalmosengabe und Ausflug zum Wasserfall von Kuang Si

Für Frühaufsteher (5:30 Uhr) ist es ein besonderes Ereignis, die orange gekleideten Mönche bei ihrer morgendlichen Spendensammlung zu beobachten. Bei Sonnenaufgang verlassen die Mönche ihre Pagoden, um Essen von den Einwohnern Luang Prabangs entgegenzunehmen. Wenn Sie teilnehmen möchten, lassen Sie es Ihren Guide einfach wissen. Er wird Ihnen dabei helfen, die Spenden vorzubereiten und Ihnen zeigen, wie man diese an die Mönche überreicht. Am Vormittag fahren Sie zu den rauschenden Kuangsi-Wasserfällen, die sich etwa 30 Kilometer außerhalb der Stadt befinden. Auf dem Weg dorthin halten Sie zu einer Kaffeepause an einem schön gelegenen Reisfeld mit kleinem Cafe. Die Fälle verlaufen über mehrere Ebenen einer Kalksteinformation und lassen eine Reihe von türkis schimmernden Schwimmbecken entstehen, welche perfekt für ein Bad an einem heißen Tag geeignet sind. Der Dschungel und das dichte Geäst rund um die Wasserfälle sind voll von wildem Leben und natürlich können auch Spaziergänge unternommen werden, so z. B. zur Spitze der Wasserfälle. Auf dem Rückweg besuchen Sie ein Dorf, wo Sie die Möglichkeit bekommen, mehr über die Minderheiten in Nordlaos zu lernen. Nach dem Besuch geht es zurück nach Luang Prabnag. Wenn Sie Lust haben, schauen Sie doch einmal bei den Boule-Spielern der Stadt vorbei. Hier wird der Sport in der Form von Petanque auf hohem Niveau ausgeübt. Gern können Sie eine Runde mitspielen. Übernachtung wie am Vortag.

Sanakeo Boutique Hotel & Spa 1×F



5. Tag

Bootsfahrt zu den Höhlen von Pak Ou

Wer möchte, kann heute noch einmal zur Prozession der Mönche gehen. An Bord eines Boots geht es auf malerischer Fahrt etwa zwei Stunden den Mekong hinauf bis zu den Pak-Ou-Höhlen. In den beiden Höhlen befinden sich Tausende goldlackierte Buddha-Statuen, von wenigen Zentimetern Höhe bis zur Größe eines Menschen. Nach der Besichtigung fahren Sie flussabwärts nach Luang Prabang zurück. Unterwegs halten Sie in Ban Xang Hai. Hier wird traditionell Reisschnaps hergestellt, besser bekannt als „Lao Lao“. Außerdem lassen sich viele Frauen des Dorfes bei ihrer Arbeit am Webstuhl beobachten, der sehr bunt gestaltete Tempel des Ortes lädt ebenfalls zu einem Besuch ein. Am späten Nachmittag besuchen Sie, zurück in Luang Prabang, den meist fotografierten Tempel der Stadt: den Wat Xieng Thong. Dieser liegt am Ende der Halbinsel, nahe des Mekong und wurde 1560 von König Setthathirat errichtet. Bei Einbruch der Dunkelheit leuchten die dort zahlreich verwendeten Glasmosaike besonders kraftvoll und gleichzeitig gibt es oft die Gelegenheit, die Mönche des Klosters beim Ausüben ihrer Gebetsrituale zu erleben. Übernachtung wie am Vortag.

Sanakeo Boutique Hotel & Spa 1×F



6. Tag

Abschied von Luang Prabang

Wer möchte, kann heute am frühen Morgen noch einmal zur Prozession der Mönche gehen. Der heutige Tag steht Ihnen weitestgehend zur eigenen Gestaltung zur Verfügung. Vielleicht möchten Sie einen Platz, der Ihnen besonders lieb geworden ist noch einmal in Ruhe und zu einer anderen Tageszeit besuchen. Oder Sie haben Interesse, einen der vielen kleineren Tempel, die bisher noch nicht besucht worden sind, kennenzulernen. Wie wäre es mit einem Bummel über die Bambusbrücke in ein anderes Viertel der Stadt? Oder Sie benutzen die in kurzen Zeitabständen fahrende Fähre über den Mekong und erkunden die andere Flussseite. Möglicherweise reizt es Sie auch, in einem der kleinen Cafés entlang der Hauptstraße des Ortes sitzend das Treiben zu beobachten. Auf jeden Fall sollten Sie sich heute auch etwas ruhige Zeit gönnen, um die Erlebnisse in Luang Prabang innerlich zu verarbeiten und sich damit auf neue Abenteuer in Kambodscha vorzubereiten. Übernachtung wie am Vortag.

Sanakeo Boutique Hotel & Spa 1×F



7. Tag

Luang Prabang – Flug nach Siem Reap

Transfer zum Flughafen. Mit einem kurzen Flug erreichen Sie das weltbekannte Angkor. Ankunft in Siem Reap, der Hauptstadt der gleichnamigen Provinz und Transfer zum Hotel. Die kleine Stadt Siem Reap ist in den nächsten Tagen Ihr Ausgangspunkt, um den weltberühmten Angkor-Park mit seinen etwa 40 Quadratkilometern und etwa 1000 Tempeln aus dem 9. bis 13. Jahrhundert zu erkunden. Je nach Ankunftszeit des Fluges wird spontan ein erster Tempelbesuch organisiert. Übernachtung im Hotel.

Hotel Somadevi Angkor Resort & Spa 1×F



8. Tag

Tempelbesichtigungen außerhalb Angkors

Am Morgen fahren Sie etwa 1,5 Stunden zum Tempel Beng Mealea. Nach einer kurzen Wanderung durch den Dschungel fühlen Sie sich wie ein Tropenforscher, wenn Sie die völlig überwucherten Bauwerke vor sich auftauchen sehen. Beng Mealea ist seit Jahrhunderten unberührt und wurde ebenfalls erst kürzlich für Besucher zugänglich gemacht. Bisher wurden keinerlei Restaurierungsarbeiten durchgeführt und so strömt der Ort eine besondere Aura aus. Genießen Sie hier ein leckeres Picknick. Weiter geht es, noch einmal etwa 1,5 Stunden zum ruhigen Tempel von Koh Ker. Von 928 bis 944 war Koh Ker die Hauptstadt des Khmer-Reiches unter König Jayavarman IV. Während seiner kurzen Regierungszeit entstanden einige spektakuläre Gebäude und Skulpturen, bis sein Nachfolger nur 20 Jahre später den Mittelpunkt des Königreiches wieder nach Angkor zurückverlegte. Die über 1000 Jahre dem Dschungel überlassenen Tempel sind unrestauriert und erst seit kurzem zugänglich. Koh Ker ist daher sehr attraktiv für alle, die einsame, etwas abseits gelegene Tempel lieben. Am Nachmittag kehren Sie nach Siem Reap zurück. Am Abend besuchen Sie den Zirkus Phare, eine wunderbar-lebensfrohe Akrobatikshow. Übernachtung wie am Vortag.

Hotel Somadevi Angkor Resort & Spa 1×(F/M (LB))



9. Tag

Angkors schönste Tempel

Früh zum Sonnenaufgang beginnen Sie Ihre Erkundungstour mit einem ganz besonderen Höhepunkt: der Besichtigung von Angkor Wat. Im frühen 12. Jahrhundert unter Suryavarman II gebaut, soll Angkor Wat die Gipfel des Bergs Mount Meru, der Heimat der Götter darstellen. Es ist das Meisterstück der Khmer-Architektur und wahrscheinlich der fantastischste Tempelkomplex der Welt. Im Inneren finden Sie wunderschön gestaltete Wände und Fassaden, welche Abbild der hinduistischen Mythologie sind. Weiterhin ist Angkor für seine fast 2000 eingemeißelten Apsaras, die himmlischen Tempeltänzerinnen bekannt, von der keine einer anderen gleichen soll. Heute wird Angkor Wat von der kambodschanischen Nationalflagge bekrönt und ist somit Staatssymbol, Identifikationsbau und Wohnort der Seelen der Khmer. Am Nachmittag, zur Zeit des schönsten Fotolichtes, besuchen Sie die den berühmten Ta Prohm. Dieser ist einzigartig, da er weitgehend so belassen wurde, wie man ihn gefunden hat. Viele Teile des Tempels sind zerbröckelt und von Dschungelbäumen und Kletterpflanzen überwuchert. Das macht Ta Prohm zu einem de malerischsten und unvergesslichsten der Tempel Angkors. Am Abend erleben Sie im Zirkus Phare eine wunderbar lebensfrohe Akrobatikshow. Übernachtung wie am Vortag.

Hotel Somadevi Angkor Resort & Spa 1×F



10. Tag

Dschungeltempel Tha Prom und Bootsfahrt auf dem Tonle Sap

Heute besuchen Sie die alte Tempelstadt Angkor Thom. Zunächst laufen Sie über die Brücke vor dem südlichen Stadttor mit ihren vielfältigen Götter- und Dämonenfiguren in das alte Stadtgebiet hinein. Anschließend, gerade zu Beginn der Öffnungszeit, besichtigen Sie mit viel Ruhe den berühmten Tempel Bayon mit seinen unzähligen Buddha-Gesichtern, die in alle Himmelsrichtungen blicken sowie die königlichen Bauwerke Phimeanakas, die sogenannte Elefantenterrasse und die Terrasse des Lep-Königs. Nach wiederum einer kleinen Mittagspause im Hotel verlassen Sie die Stadt in südöstlicher Richtung und fahren ins Dorf Kampong Khleang. In Theam's House Art Gallery treffen Sie auf Lim Muy Theam, einen kambodschanischer Künstler und Designer, der sich sowohl vom traditionellen khmer- als auch von zeitgenössischen internationalen Design inspirieren lässt. Seit mehr als 10 Jahren bildet Theam ein Team von Handwerkslehrlingen aus, die entweder im Atelier oder in ihren Heimatdörfern arbeiten. Lassen Sie sich von Maddy Lim, Theams Schwester begrüßen und sich das Atelier zeigen. Entlang eines Kanals und seiner im Wasser errichteten Pfahlbauten unternehmen Sie eine Bootsfahrt, die Sie bis zum See Tonle Sap führt. Hier genießen Sie den Blick über die riesige Wasserfläche, bevor Sie bei Einbruch der Dunkelheit nach Siem Reap zurückkehren. Übernachtung wie am Vortag.

Hotel Somadevi Angkor Resort & Spa 1×F



11. Tag

Besuch der „Zitadelle der Frauen" – der außergewöhnliche Tempel von Banteay Srey

Sie fahren zum prächtigen Tempel von Banteay Srey, der nur eine kurze Autofahrt von Siem Reap entfernt ist. Die sogenannte „Zitadelle der Frauen" wurde zwischen dem 11. und 13. Jahrhundert erbaut. Die Anlage ist eine der besterhaltenen in Kambodscha. Hier sehen Sie eines der schönsten Beispiele klassischer Khmer-Architektur und bemerkenswerte feine Steinmetzarbeiten. Banteay Srey ist insofern einzigartig, als der Tempel aus rotem Sandstein erbaut wurde, den es in Angkor sonst nirgendwo gibt. Besuchen Sie auf dem Rückweg auch das kleine Dorf Pradak sowie einige der zahlreichen Handwerksbetriebe entlang der Straße, in denen Palmzucker, Korbgeflechte oder Steinmetzarbeiten produziert und angeboten werden. Wenn noch etwas Zeit zur Verfügung steht, halten Sie noch am Prasat Preah Khan, auch dieser Tempel ist nicht vollständig restauriert und verzaubert mit einigen Bäumen, die im Laufe der Jahrhunderte aus den Tempelgebäuden gewachsen sind.

Mittagspause im Hotel. Am Nachmittag genießen Sie den Sonnenuntergang am Angkor Wat. Mit etwas Glück verfärben sich dabei seine Fassaden dunkelrot und spiegeln sich im davor liegenden kleinen See. Am Abend sind Sie zu Gast bei einer Apsara-Tanzshow in einem Restaurant. Übernachtung wie am Vortag.

Hotel Somadevi Angkor Resort & Spa 1×(F/A)



12. Tag

Siem Reap – Abreise

Freizeit bis zum Transfer zum Flughafen für Ihren Heimflug oder Ihr Anschlussprogramm. Ihr Zimmer steht Ihnen bis 12 Uhr zur Verfügung (Late-Check-out auf Anfrage). (Fahrzeit ca. 1h, 50 km).

1×F

---

13. Tag

Ankunft

Ankunft in Deutschland.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Luang Prabang und zurück von Siem Reap mit Vietnam Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- DIAMIR-Fotoreiseleitung durch Michael Lohmann
- Englisch sprechende Reiseleitung
- innerasiatischer Flug Luang Prabang – Siem Reap in Economy Class
- alle Fahrten und Transfers in privaten Fahrzeugen und Booten
- alle Eintritte laut Programm
- 10 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 10×F, 1×M, 1×M (LB), 2×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum Laos (ca. 40 USD, bei Einreise), Kambodscha (ca. 34 USD/EUR bei Einreise)
- Kameragebühren
- optionale Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Sollten Unterkünfte in der Hochsaison, zu Festivals oder Zusatzterminen nicht verfügbar sein, buchen wir eine gleichwertige Alternative für Sie. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Anforderungen

Für diese Tour sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich, Sie müssen sich aber zum Teil auf schwül-heißes Klima einstellen.

Zusatzinformationen

Ihre Fotoreiseleitung

Der erfahrene Natur- und Reisefotograf Michael Lohmann steht Ihnen auf dieser Reise mit Rat und Tat zur Seite. Seit er im zarten Alter von zehn Jahren seine erste Kamera erhielt, ist diese von seiner Seite nicht mehr wegzudenken. Er war in den Safarigebieten Afrikas ebenso unterwegs wie in den Polarregionen, hat die Stämme im Hochland von Papua-Neuguinea besucht und war zu Gast bei den Inuit in Grönland. Als Präsident der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen hat Michael Lohmann sich viele Jahre täglich mit Aspekten kreativer Naturfotografie beschäftigt. Seine Bilder, die er regelmäßig in Ausstellungen zeigt, spannen den Bogen von der Dokumentation zur Abstraktion, von der Realität zur Träumerei – freuen Sie sich auf intensives Fotografieren, wertvolle Tipps und Anregungen sowie angeregte Bilddiskussionen! Mehr Informationen über Michael Lohmann finden Sie unter www.ma-mo.com.

Charakter der Fotoreise

Die intensive Auseinandersetzung mit der Fotografie stellt einen zentralen Bestandteil dieser Reise dar. Der Fotoreiseleiter wird ständig versuchen, die Gruppe zu guten Zeiten, Lichtverhältnissen und Wetterbedingungen zu attraktiven Plätzen zu bringen. Die Teilnehmer fotografieren in der Regel selbständig, können sich aber gerne bei Fragen oder bestehenden Problemen Anregung und Unterstützung beim Fotoreiseleiter holen. Darüber hinaus wird angeboten, sich bei Bedarf auch theoretisch mit offenen Fragen der Fotografie auseinanderzusetzen und im Kreis der Gruppe auszutauschen.

Je nach Interesse, Bedarf und zeitlicher Möglichkeit wird Michael Lohmann im Verlauf der Reise ab und zu abendliche Bildbesprechungen anbieten, bei der ausgewählte Fotos eines jeden Teilnehmers analysiert und diskutiert werden. Jeder Gast sollte über einen ausreichenden Vorrat an Speicherkarten oder eine externe Speichermöglichkeit für seine Bilder (Fotospeicher bzw. Laptop) verfügen. Gleiches gilt für Kamera- und sonstige Akkus. Diese lassen sich in den Hotels selbstverständlich aufladen.

Damit vor Ort so viel Zeit wie möglich für fotografische Streifzüge bleibt und sich die Gäste auf inhaltliche und gestalterische Aspekte der Fotografie konzentrieren können, sollte sich jeder Teilnehmer bereits vor der Reise mit seiner eigenen Kamera und deren Technik gründlich vertraut machen. Darüber hinaus sollte möglichst auch Basiswissen über die Grundlagen der Fotografie (Einfluss von Blende und Belichtungszeit, Bildgestaltung etc.) vorhanden sein.

Bei allen Programmpunkten ist – im Gegensatz zu einer „normalen" Rundreise – ausreichend Zeit eingeplant, sich ohne Zeitdruck der Fotografie zu widmen. Deswegen sind auch spontane Änderungen einzelner Programmpunkte möglich. Die Tagesabläufe der Reise werden größtenteils dem Alltag der Menschen in Laos und Kambodscha angeglichen: schon in der Morgendämmerung erwacht dort überall das quirlige Leben.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.